

KINDERBETREUUNG IN ST. GOAR

4. In meinem Haushalt leben Kinder.

ja nein

5. Wenn bei 4. „Ja“, wo gingen/gehen Ihr(e) Kind(er) zur Kita/Schule?

noch nicht in der KiTa die Grundschule in St. Goar das Gymnasium in St. Goarshausen
 die KiTa in St. Goar das Schulzentrum in Oberwesel sonstiges _____

6. Warten Sie auf einen Platz in der KiTa?

ich warte auf einen KiTa-Platz für unter 2-jährige leider habe ich nur einen Halbtagsplatz erhalten
 ich habe keinen Kita Platz bekommen nein, alles bestens
 ich habe bereits einen Ganztagsplatz erhalten meine Kinder sind aus dem Kita Alter raus

7. Den Weg zur Schule bzw. zur KiTa halte ich für sicher

ja nein

Wenn „Ja“, was sollte verbessert werden? _____

8. Die Busverbindungen zu den Einrichtungen sind ausreichend

ja nein

Wenn „Ja“, was sollte verbessert werden? _____

9. Die Kindertagesstätte muss dringend erweitert werden. Welche Lösung favorisieren Sie?

Neubau zwischen kath. Kirche und Rheinfelshalle Umbau des denkmalgeschützten Weinbauamtes
 Neubau z. B. in Biebernheim oder Werlau sonstiges _____

10. Möchten Sie uns noch etwas zum Thema Kinder mitgeben?

WOHNVERHÄLTNISSE

11. St. Goar ist als Wohnort attraktiv?

Bewerten Sie mit Noten von 1 (wenig attraktiv) bis 5 (sehr attraktiv)

1 2 3 4 5

12. Würden Sie eine „Mitfahrerbank“ Richtung Boppard, Oberwesel, Emmelshausen nutzen?

ja nein

13. Welche Aspekte des Wohnens in St. Goar halten Sie für verbesserungsbedürftig und welche konkreten Maßnahmen schlagen Sie vor, um die Wohnsituation zu optimieren?

14. Wünschen Sie sich eine Gemeindegewerkschaft?

ja nein

15. Die medizinische Versorgung in St. Goar ist weniger geworden. Welche Angebote fehlen am meisten?

Allgemeinarzt HNO-Arzt Kinderarzt Apotheke Physiotherapie

sonstiges _____

FREIZEIT- UND ERHOLUNGSMÖGLICHKEITEN

16. Sollen Grünflächen, Spazier- und Wanderwege erweitert werden? ja nein

17. Sollte das Angebot der Vereine vielseitiger sein? ja nein

18. Fehlen Treffpunkte in St. Goar? ja nein

Wenn „Ja“, welche? _____

19. Wie oft besuchen Sie lokale Gastronomiebetriebe (Restaurants, Cafés, Bars)?

sehr häufig häufig nicht allzu häufig gar nicht

20. Reichen Ihnen die Öffnungszeiten der Gastronomie in den Wintermonaten? ja nein

21. Wie zufrieden sind Sie mit den lokalen Gastronomieangeboten?

1 2 3 4 5

Bewerten Sie mit Noten von 1 (wenig zufrieden) bis 5 (sehr zufrieden)

22. Nehmen Sie an lokalen Veranstaltungen oder Festen teil? ja nein

23. Wer sollte vorwiegend Veranstaltungen in der Stadt durchführen?

Gastronomie Gewerbe Vereine Stadt sonstiges _____

24. Welche Arten von Veranstaltungen oder Festen würden Sie gerne häufiger sehen?

KINDER UND JUGENDLICHE

25. Gibt es genügend Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche? ja nein

26. Das Freizeitangebot der hiesigen Vereine reicht aus? ja nein

27. Für Kinder und Jugendliche in St. Goar vermisse ich aber:

ANGEBOT FÜR ÄLTERE MITBÜRGER

28. Seniorenangebote, wie z. B. Altnachmittage, sind zu selten ja nein

29. Ist eine Fortsetzung der St. Goarer Geschichten gewünscht? ja nein

30. Wünschen Sie ein Angebot „Essen auf Rädern“? ja nein

31. Können Sie Ihre Arztfahrten und Einkäufe mit Busverbindungen erledigen? ja nein

32. Wünschen Sie sich Fahrdienste, z. B. zum Arzt oder fürs Einkaufen? ja nein

33. Welches Angebot für Senioren fehlt in St. Goar?

STATISTISCHE ANGABEN

34. Ich lebe hier seit:

35. Ihr Alter:

36. weiblich männlich divers

37. Ich lebe im Stadtteil:

An der Loreley Biebernheim Fellen Gründelbach Kernstadt Werlau

IHRE WÜNSCHE

38. Angenommen die Stadt St. Goar würde Ihnen drei Wünsche erfüllen, was würden Sie sich wünschen?

Antworten bitte bis zum 31. März an einer der folgenden Adressen einwerfen:

- Kerstin Arend-Langenbach, In der Pflingstwiese 7, Werlau
- Thomas Rolinger, Am Burggraben 4, Biebernheim
- Michael Hubrath, Alte Heerstraße 92, Fellen
- Ulla Krick, Grebelgasse 4, St. Goar
- Familie Kurz, Ulmenhof 11, St. Goar
- Martin Philipps, Gründelbach 49, Gründelbach



Sie können an der Umfrage auch im Internet teilnehmen.
www.cdu-stgoar.de/DeineMeinungZaeht